



NATIONALPARK RIESEN GEBIRGE



Herausgegeben von der Verwaltung des Nationalparks
Riesengebirge im Jahre 2011.

Fotografien: © Kamila Antošová, © Radek Drahný,
© Zdeněk Patzelt, © Richard Stehlík, © Tomáš Hilger

Grafische Gestaltung: © 2123design s.r.o.
Gedruckt auf recyceltem Papier.



SOS



FEUERWEHRMANN



NOTFALLDIENST



POLIZEI



602 448 338

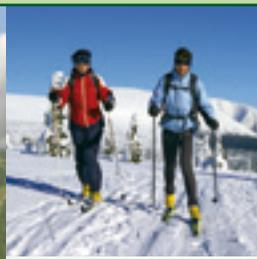
(+48) 985 or 601 100 300

BERGWACHT (CZ) / GOPR (PL)



SPRÁVA KRKONOŠSKÉHO NÁRODNÍHO PARKU

www.krnapp.cz



Der Nationalpark Riesengebirge wurde vor allem zum Schutz der einzigartigen aktisch-alpinen Tundra auf seinen Kämmen, der ausgeprägten Spuren einstiger Vereisung und rauen Klimas, seiner subarktischen Hochmoore, ausgedehnten Waldbestände und blühenden Bergwiesen ausgerufen. Nur hier gedeihen die Sudeten-Zwergmispel (*Sorbus sudetica*), die Böhmisches Glockenblume (*Campanula Bohemica*) und eine ganze Reihe endemischer Habichtskrautarten. Im Riesengebirge ist der Eurasischer Luchs ebenso beheimatet, wie das Rotsternige Blaukehlchens (Tundrablaukehlchen).



člověk a příroda

Der Nationalpark Riesengebirge in Zahlen:

- Fläche 550 km²
- Meereshöhe – 400 bis 1 602 m ü. NN
- durchschnittliche Jahrestemperatur 0 bis 6 °C
- Anzahl höherer Pflanzenarten 1 300
- Anzahl der Wirbeltierarten 240

